

Felix Dörmann (1870-1928)

'Das letzte, blasse Glück der Unheilbaren,'

Das letzte, blasse Glück der Unheilbaren,
In weichen Wellen strömt es auf uns ein;
Es ist ein Ahnen seligster Gefahren,
Kein Sonnenrot – nur scheuer Widerschein.

5

Ich will nicht reden und du sollst nicht fragen,
Was unsre Seelen silberweiß durchbebt,
Wir wollen's nicht durch's graue Leben tragen,
Es bleibe süß und blaß – im Traum erlebt.
(56 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/doermann/gelaecht/chap003.html>